

Feinfühligem Umgang mit Kindern stärken – verletzendes Verhalten vermeiden

Termine: i.d.R. 1- bis 2-tägig - auf Anfrage
--

Der pädagogische Alltag in der Kita ist von vielen Interaktionen, die gleichzeitig verlaufen bestimmt. Pädagogische Fachkräfte wollen dabei die kindlichen Bedürfnisse wahrnehmen und sensitiv darauf reagieren. Doch das gelingt nicht immer. Es gibt Momente, in denen Kinder Verletzungen erleben und es gibt wiederkehrende Situationen, die sie subjektiv als verletzend empfinden.

In dieser zweitägigen Fortbildung werden wir anhand dieser alltäglichen Situationen beleuchten, welche personalen, Team- und Einrichtungsbezogenen Ursachen verletzenden Verhalten fördert und mögliche Lösungsansätze aufzeigen.

Ziel ist es, eine offene Haltung gegenüber diesem Thema zu erreichen, denn so kann die pädagogische Praxis an die kindlichen Bedürfnisse und Interessen angepasst werden, wobei sowohl die Situation des betroffenen Kindes als auch aller Beteiligten berücksichtigt werden. Dabei soll der Blick sowohl auf die Auswirkungen auf alle Betroffenen als auch auf mögliche präventive Vorgehensweisen in der Kita gelenkt und eine Kultur der gegenseitigen Rückmeldung und Unterstützung im Team etabliert werden.

Inhalte:	<ul style="list-style-type: none"> • Merkmale von wertschätzenden und verletzenden Verhaltensweisen • Sensitive Responsivität: gelingende Interaktionen • Bedürfnissen / Gefühle: was fehlt wem? • Annäherung an die Definition von verletzendem Verhalten • Szenenanalyse – Perspektiven aller Beteiligten (Kinder, Fachkräfte, Leitung, Eltern, Träger) einbinden • Verletzendes Verhalten beobachten, einschätzen und handeln • Handlungsoptionen und Präventionsmöglichkeiten: Die eigene Kita erkunden und Lösungen finden
Zielgruppen:	Teams in Kindertageseinrichtungen
Referentin:	Regina Rein
Seminarleitung:	Christina Göth , ILF
Seminargebühr:	i.d.R. je Tag 700,00 € Teams bis 15 Personen; 780,00 € Teams über 15 Personen; Fahrtkosten nach Landesreisekostengesetz (aktuell 0,28 € je Kilometer) und evtl. Übernachtung für Referentin oder Referent
Beginn/Zeiten:	Nach Absprache
Ort:	in der jeweiligen Einrichtung

ILF-Fortbildungen Kita – für Teams und weitere Gruppen: Sie stellen den Raum und die Teilnehmenden. Die Schwerpunkte und das Vorgehen werden in Absprache mit Ihnen und der Referentin oder dem Referenten für Ihren konkreten Bedarf festgelegt.